

Südungarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:
Lugos, Bomazgasse Nr. 18,
wobin alle Sendungen zu richten sind.

Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und
Donnerstag.

Eigentümer und Herausgeber **Wwe Emil Lechner.**

Für die Redaktion verantw. örtlich: **Johann Soffer.**

Pränumerationsbedingungen:

Ganzjährig Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—
Vierteljährig Kr. 4.—
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit
Frankenzuschlag.
Einzelnummer: Sonntag 20 H., Donnerstag 12 H.

XVI. Jahrgang.

Lugos, den 13. Dezember 1908.

Nummer 100.

An unsere geehrten Leser!

Nach dem Hinscheiden unseres verantwortlichen Redakteurs, Emil Lechner, wurden von uns von feindlicher Seite tendenziöse Gerüchte ausgestreut, als ob wir die Absicht hätten, „Südungarn“ nicht mehr erscheinen zu lassen. Da diese Gerüchte jedweder Basis entbehren und den aus der Luft gegriffenen Kombinationen die böswillige Absicht zu Grunde liegt, unsere geehrten Leser irreführen und uns materiell zu schädigen, finden wir es für geboten an unsere hochverehrten Pränumeranten und Leser einen Appell zu richten und in dezidiertester Weise zu erklären, daß wir unbekümmert um den jetzt Lugos durchtösenden Phrasenschwall, unbekümmert um die mit markt-schreierischem Appomb angekündigte, alles Bestehende zu vernichten drohende Zeitungslut unser vor 15 Jahren entrolltes Banner, um welches sich eine zahlreiche Schar treuer Gönner scharte, auch fernerhin hochhalten, daß auch fernerhin unentwegt und unerschrocken dem uns vorgesteckten Ziele entgegenstreben werden: ein treuer Ratgeber, ein wahrer Freund unserer Leser zu sein, die öffentlichen Interessen mit aller uns zu Gebote stehender Kraft, trotz „Wogendrang und Phrasenschwall“ zu vertreten, und nicht im Dienste von Sondergruppen und partikularistischer Aspiration, sondern für das Gemeinwohl, für das Prosperieren und Gedeihen aller öffentlichen Institutionen, für die Gesamtinteressen der Bürgerschaft kämpfend auch weiter auf unseren Posten ausharren und unser ganzes Können und Wollen daran setzen werden, daß „Südungarn“ auch in der Zukunft bleibe, was er bis heute war: das weitverbreitetste, beliebteste und meistgelesenste politische Wochenblatt Südungarns.

Indem wir noch betonen, daß es uns gelungen ist für unsere Redaktion altbewährte Kräfte zu aquirieren, die mit Eifer und Hingebung bestrebt sein werden, das geistige Niveau des Blattes stets zu heben und allen Anforderungen der geneigten Leser durch geistreiche Beiträge, prompten Nachrichten dienst und abwechslungsreichen Inhalt des Blattes gerecht zu werden, bitten wir unsere geneigten Leser bei unserer Fahne auszuharren und

uns weiter mit ihrem geneigten Wohlwollen in unserer kulturellen und patriotischen Mission tatkräftig zu unterstützen.

Mit Hochachtung
Redaktion und Administration
des
„Südungarn“.

Fürst Bülow über die Annexion.

Lugos, 12. Dezember.

Im deutschen Reichstage wurde die auswärtige Politik erörtert, aus welchem Anlasse Reichskanzler Fürst Bülow eine mit großem Beifall aufgenommene Rede hielt, in welcher er die Umwälzungen in der Türkei sehr sympathisch charakterisierte und sich auch über die Annexionsfrage ausließ. Fürst Bülow sagte u. a.: Wenn auch die Türkei durch die Annexion Bosniens und der Herzegowina tatsächlich nichts verloren, durch die Räumung des Sandschaks Kovibazar sogar gewonnen hat, riefen die Ereignisse doch lebhaftere Unruhen am Balkan hervor und stellen die europäische Diplomatie wegen der damit verbundenen Änderungen des Berliner Vertrages vor eine schwierige Aufgabe.

Bei Wahrung der deutschen Interessen war ich mir von vorneherein über zwei Punkte klar: Erstens, daß die deutsche Politik im diplomatischen Spiel den anderen Mächten die Vorhand lassen mußte. Der zweite Punkt, über den ich keinen Augenblick im Zweifel war, war die Treue zu dem uns verbündeten Österreich-Ungarn. (Vielfache lebhafte Bravos.) Wir sind von der Absicht Österreich-Ungarns, die Okkupation Bosniens und der Herzegowina in die Annexion zu verwandeln, ungefähr gleichzeitig mit Rußland und Italien unterrichtet worden.

Der Zeitpunkt und die Form der Annexion waren uns allerdings vorher nicht bekannt. (Hört.) Ich denke aber nicht daran, daß dem Wiener Kabinet übel zu nehmen. Offen gestanden, bin ich ihm sogar dankbar dafür. (Beifall.)

Die österreichisch-ungarische Monarchie kann und muß selbständig beurteilen, welche Fragen für sie Lebensfragen sind und wie sie solche Lebensfragen behandeln will. Selbstverständlich hatten wir das Recht und die Pflicht, uns zu fragen, inwieweit wir für die speziellen Interessen unseres Verbündeten eintreten sollten. Wir zögerten keinen Augenblick, nicht nur nichts zu tun, was den österreichisch-ungarischen Interessen hinderlich gewesen wäre, sondern auch diese Interessen nach Möglichkeit zu unterstützen. Es war eine natürliche Folge der loyalen Haltung, die wir gegenüber Österreich-Ungarn befolgten, daß man dem russischen Minister des Außern in den Unterredungen keinen Zweifel lassen durfte, daß wir uns in der Konferenzfrage nicht von Österreich-Ungarn trennen können. Im übrigen begegneten wir uns in der Überzeugung, daß die russische Politik keine Spitze gegen Deutschland und umgekehrt habe, vielmehr die alten freundschaftlichen Beziehungen bestehen bleiben müssen.

Der russische Minister versicherte mir aufs neue, daß keine offenen, noch geheimen russisch-englischen Abmachungen bestünden, die sich gegen die deutschen Interessen richten. (Hört!) Die italienische Politik wird ebenso wie die deutsche vom eigenen Interesse zu einer vermittelnden Haltung geführt. In seiner neuerlichen Rede legte Tittoni, der verdiente italienische Minister des Außern, das eingehend dar.

Ich habe die Zuversicht, daß es möglich sein wird, den Gegensatz, der in der jüngsten Zeit zwischen Italien

Um vor Nachahmungen geschützt zu sein,
verlangen Sie beim Einkauf ausdrücklich

Gróf Keglevich István utódai, Promontor (Graf Stefan Keglevich Nachf.)

COGNAC

Im In- und Auslande ausschliesslich mit Ehrendiplomen ausgezeichnet.

und Österreich-Ungarn hervorgetreten ist, ebenso wieder auszugleichen, wie es früher in vielen Fällen geschehen ist. Ich sehe nicht ein, warum es nicht gelingen sollte, die Interessen beider Staaten in Einklang zu bringen. Ich bin überzeugt, daß es im Interesse Italiens liegt, nicht nur mit Deutschland, sondern auch mit Österreich-Ungarn verbündet zu sein.

Tagesneuigkeiten.

Ein neuer Hofrat. Se. Majestät hat dem Budapester Direktor der ungarländischen Domänen und Fabriken der österr.-ung. Staatsbahnen Bela Beith die Würde eines kön. ung. Hofrates verliehen.

Glänzende Trauung. Sonntag den 6. d. fand im ihr. Kultustempel die Trauung des liebrenden Fr. Margit Ungar, Tochter des Kaufmannes Herrn Bernat Ungar mit dem Budapester Kaufmann Herrn Heinrich Gattein statt. Oberrabbiner Dr. Horowitz aus Karansebes vollzog die Trauung mit einer ergreifender Ansprache an die Neuvermählten. Als Trauzugen fungierten seitens der Braut Herr Bernat Ungar und seitens des Bräutigams Herr Eduard Gattein. Als Kranzelpaare waren Fr. Emma Ungar mit Herrn Emerich Klein und Fr. Jozsa Ungar mit Herrn Ludwig Tornoczky. Das Hochzeitsmahl fand im Hotel „König v. Ungarn“ statt von wo aus das junge Paar mit dem Expreßzuge unsere Stadt verließ.

Verlobung. Das anmutige und lebenswürdige Fr. Elsa Barth, Tochter des hiesigen allseits geachteten Eisenhändlers Herrn Karl Barth, hat sich mit Herrn Geza Szalardn, Beamter des Arader kön. ung. Güterdirektion, ein simpatisches Mitglied der dortigen Gesellschaft, verlobt.

Anket über das Krankenkassengesetz. Der Regierung über das zu modifizierende Krankenkassengesetz Vorschläge machen zu können, hat die Temesvarer Handels- und Gewerbeamt die Groß- und Kleinindustriellen und die Krankenkassen für Sonntag den 13. d. M. zu einer Konferenz eingeladen. Die Lugoser Arbeiter-Versicherungskassa hat die Direktions-Mitglieder Leonhardt Junker und Peter Enderle zu dieser Konferenz entsendet.

Liedertafel. Tanz- und Vergnügungslustige und Sangesfreunde werden sicherlich mit freuden die Nachricht aufnehmen, daß der hiesige Gewerbe-Liederkränz am zweiten Weihnachtstage d. i. Samstag den 26. d. M. im Saale des Hotels „König von Ungarn“ eine mit Tanzunterhaltung verbundene Liedertafel veranstaltet, wozu ein besonders auserlesenes Liederprogramm in Vorbereitung ist. Näheres hierüber, sowie über die Aufführung des Theaterstückes „Bruder Martin“ werden wir in der nächsten Nummer berichten.

Abänderung im Vorleseprogramm des Obergymnasiums. Für den 12. d. M. war programmäßig eine Vorlesung des Professors Albert Szilagyi's unter dem Titel „Az ördög“ angekündigt. Da aber an diesem Abend die Theatervorstellung des wohlthätigen Frauenvereins „Gyurkovics leányok“ wiederholt wird, findet die oberwähnte Vorlesung erst am 16. d. M. statt.

Von der Hauskapelle des Kaufmannsvereins. Ermuntert durch den glänzenden Erfolg ihres Debuts wird die Hauskapelle des Kaufmannsvereins — wie wir erfahren — von nun an in bestimmten Zeiträumen Konzerte veranstalten. Zu diesem Zwecke wird das Orchester noch eine Ergänzung durch vorzügliche Kräfte erfahren. Die Mitglieder der vorzüglichen Salonkapelle sind: Violine: Fr. Ella Joanovits, die Herren F. Rüd, Ferdinand Kiefer, Ludwig Klein, Martin Epstein, Oskar Hahn, Madincea; Cello: Karl Wisnowsky; Bassgeige: Josef Beck; Flöte: Thomas Fernbacher; Trombe: Hugo Ringl; Trombon Walther Klicz; Piano: Fr. Irene Wolber und Fr. Stefi Schnitzer; Harmonium: Wilhelm Schwach; Große Trommel: Herr Kertész; kleine Trommel: Herr Jenő Spiegel.

Verammlung der Bankbeamten. Schon seit längerer Zeit wird eine Vereinigung der Bankbeamten behufs Gründung eines Pensionsinstituts geplant. Diesbezüglich hat schon in Temesvar eine Beratung stattgefunden, wo aber kein endgültiger Beschluß gefaßt werden konnte. Der leitende Direktor der Kassa-Sparkasse hat nun für den 13. d. M. die hiesigen Bankbeamten zu einer im Stadthaus-Saale abzuhaltenden Konferenz einberufen, wo diese Frage zum Gegenstand eingehenden Beratung gemacht werden soll.

Aus der Krankenkassa. Das neue Arbeiterversicherungs-Gesetz hat auch der Lugoser Krankenkasse große administrative Verpflichtungen auferlegt, indem ihr außer den 7000 gegen Krankheit versicherten Mitgliedern noch die Verwaltungsangelegenheiten von 20.000 gegen Unfall zu versichernden Mitglieder zugeweiht wurden. Die am 10. d. M. abgehaltene Direktions-Sitzung hat, damit auch die Verwaltung eine Korrekte, die Erledigung der Angelegenheiten eine Rasche sein soll, die Kreierung mehrerer Beamtenstellen beschlossen, weil bisher der 3 ständigen Beamten Diurnisten in der Arbeit beihilflich waren. Die Direktion freierte noch den provisorisch besetzten Buchhalter zum ständigen Posten; außer diesen, einen Mitglieder-, Kranken- und Unfall-Evidenzhalter, ferner ein Expeditor, ein Rechnungsführer und noch eine Krankenkassakontrollor-Inkassantenstelle. — Gleichzeitig wurde auch der Gehalt sämtlicher Stellen festgesetzt.

Gestohlener Schmuck. Die Bauzeichnergattin Maria Kolbert erstattete bei der Polizei die Anzeige das am 11. d. M. nachmittags aus ihrer in der Buziasergasse Nr. 15 befindlichen Wohnung, während sie dieselbe für einige Minuten offen ließ und sich zu einer im selben Hofe wohnenden Nachbarin begab, mehre Pretiosen darunter 3 Ringe im Werte von 60 Kronen gestohlen wurden. Eben als Frau Kolbert sich in ihre Wohnung zurückbegeben wollte, sah sie aus derselben eilends einen Mann in defekter Kleidung herauskommen, welcher angab, jemanden zu suchen. Verdacht schöpfend eilte nun Frau Kolbert in ihre Wohnung, wo sie sofort den Verlust entdeckte. Die Polizei fahndet nach dem Diebe.

Irrsinnig. Die Gattin des R. Krauß, Inhaber einer im gr.-or. Bazar befindlichen Wäscheputzanstalt schnitt sich am 10. d. M. in momentaner Geistesstörung die Schlagadern auf und drohte auch ihre kleinen Kinder zu tödten. Der Gatte der unglückliche Frau trifft nun Verfügungen, daß selbe in einem Sanatorium unterbracht werde.

Von der Temesvarer Handels- und Gewerbeamt. Die Interessenten werden verständigt, daß der Handelsminister über

Repräsentation der Kammer die Direktionen sämtlicher inländischer Eisenbahnen angewiesen hat, den im eingesackten oder à la rinfusa zur Aufgabe gelangenden gerebelten frischen Mais in allen jenen Fällen, wo sich dies in Interesse der raschen Lieferung für notwendig erweist, die Verfrachtung in der Zeit vom 15. Oktober bis Ende Feber d. J. außertourlich zu bewerkstelligen.

Die Weihnachtsfeiertage rücken heran! Alle jenen die ihre Lieben oder Verehrer zu diesen Tagen überraschen möchten, macht es große Sorge mit was sie diese Überraschen können und wo sie die Geschenke einkaufen sollen. Wie unsere g. Leser aus dem in unserer heutigen Nummer veröffentlichten Inserate ersuchen können, hat die Firma Bara & Lengyel ihr Warenhaus zum Weihnachtsmarkte eingerichtet um den Publikum die Gelegenheit zum billigen Einkauf zu bieten, die Verkaufspreise mit 50% herabgesetzt. Die bisherige Tätigkeit dieser Firma ist die beste Garantie um gute und billige Weihnachtsgeschenke kaufen zu können.

Ein geplantes Attentat auf den Grafen Szelenzki. Aus Lippa wird geschrieben: Im Uffaluser Schlosse des Grafen Robert Szelenzki erschien ein elegant gekleideter junger Mann, der den Grafen um jeden Preis sprechen wollte, sich aber weigerte, seinen Namen zu nennen. Die Diener wollten ihn nicht vorlassen, worauf der Unbekannte ein Messer hervorholte und einem derselben eine Verletzung beibrachte. Nun stürzten sich die Diener auf ihn, banden ihn und übergaben ihn der Gendarmerie, die den mysteriösen jungen Mann nach Lippa transportierte. Wahrscheinlich wollte der Fremde ein Attentat auf den Grafen Szelenzki verüben.

Berunglückt. Bei der Temesvarer Staatsanwaltschaft lief die Meldung ein, daß bei der Brunnengrabung des Buziasfürdöer Insassen Paul Damjan ein tödtlicher Unfall vorkam. Der dortige Tagelöhner Trifu Joneşku war eben mit der Ausgrabung des Brunnens beschäftigt, als das Seil des zur Herausbeförderung der Erde dienenden Eimers rief und der Eimer dem Arbeiter auf den Kopf fiel. Der Hieb war ein solch wuchtiger, daß Trifu Joneşku auf der Stelle todt blieb. Angeblich soll die Fahrlässigkeit des Brunnenmeisters Michael Suveger das Abreißen des Seiles verursacht haben. Die Untersuchung wurde eingeleitet.

Berzweiflungstat einer Mutter. Aus Ujvidel wird geschrieben: Im heutigen Sommer verübte die Tochter des Fotografen Heiman einen Selbstmord, in dem sie in die Donau sprang. Ihre Mutter ließ die Leiche bis Semlin von Fischern suchen, jedoch ohne Resultat, was sich die arme Frau derart zum Herzen nahm, daß sie sich Mittwoch in ihrer Wohnung in der Uspenska-Gasse eine Kugel in den Kopf jagte und sofort todt blieb, nachdem die Kugel das Gehirn zerriß. Die unglückliche Frau wurde unter großer Beteiligung beerdigt.

Der Weihnachtsverkehr. Die Direktion der Staatsbahnen ersucht aus Anlaß der herannahenden Weihnachtsfeiertage das reisende und Güter expedierende Publikum wiederholt, im eigenen Interesse, respektive zur Ermöglichung einer rascheren und pünktlicheren Abwicklung des Transportdienstes auf den aufzugehenden Gepäckstücken die Bestimmungstation und auf anderen Stückgütern überdies noch die Adresse, den Namen, Stand und Wohnort des Empfängers in entsprechender Weise ersichtlich machen zu wollen. Dies kann am zweckmäßigsten auf dem Kollo selbst, beziehungsweise auf dessen Emballage,

MÖBEL

Beite und billigste Einkaufsquelle
bei äußerst solider Bedienung
in der LUGOSER MÖBELHALLE des

LÖWENPÖTT

oder auf einem auf diese in der ganzen Fläche geklebten Zettel verzeichnet werden. Sollte dies aber nicht möglich sein, so empfiehlt es sich, die Angaben auf ein mit dem Kollo dauerhaft verbundenes Täfelchen aus Holz, Leder oder Pappe zu schreiben. Das Publikum erleichtert und fördert hiedurch den anstandslosen Transport und die pünktliche Ausfolgung der Gepäckstücke, beziehungsweise Stückgüter in sehr bedeutendem Maße und gewinnt hiedurch insbesondere eine Garantie dafür, daß eventuell unrichtige Bezeichnungen und Verschleppungen, welche bei der Kürze der Zeit, in welcher die Expedition der Sendungen erfolgen muß, eventuell vorkommen, in kürzester Zeit ermittelt und geordnet werden können. Gleichzeitig wird das Publikum auf § 31 des Betriebsreglements aufmerksam gemacht, wo es heißt: „Auf den Gepäckstücken dürfen sich keine älteren Eisenbahn-, Post- und andere Beförderungszeichen befinden.“ Wird infolge der Nichtbeachtung dieser Vorschrift das Gepäck verschleppt, so haftet die Eisenbahn nicht für den daraus erwachsenen Schaden.“ Es liegt daher in erster Reihe im Interesse des Aufgebers, daß die auf dem Gepäck sich befindenden älteren Aufklebettel noch vor Aufgabe des Gepäcks entfernt werden.

Wie kann man die Ausflüchten, eine Magenerweiterung zu bessern, erhöhen?
Ein sehr häufiges Leiden, besonders in solchen Gegenden, in denen große Quantitäten getrunken werden, stellt die Magenerweiterung dar. Ihr Zustandekommen ist in den meisten Fällen auf eine mechanische Weise zu erklären und sind es in erster Linie Bier- und Weintrinker, welche an Magenerweiterung erkranken. Die Erweiterung ist in vielen Fällen eine sehr beträchtliche (oft ist der Magen drei- bis viermal so groß als normal) und bisweilen sind auch starke Esser der Gefahr einer Magenerweiterung ausgesetzt; freilich ist diese Unterscheidung schwer, denn starke Esser sind gewöhnlich auch tüchtige Trinker (gilt aber keineswegs umgekehrt.) Wie dem auch sei — eine Magen-Ektasie (Erweiterung) ist ein höchst unangenehmes Leiden, trotz der oft in Laienkreisen vertretenen Anschauung, daß nichts daran liegen könne, wenn einer dreimal so viel Speise und Trank in seinem Magen unterzubringen imstande sei, als der andere. Aber der also ausgeweitete Magen wird höchst empfindlich und gerät bald in den Zustand des chronischen Katarrhs (wie bei Lungenbläschen-erweiterung die Luftröhren) und so ist es zunächst weniger die Erweiterung, als der chronische Katarrh des Magens, welcher seinem Besitzer Belästigungen schafft. Aber eben weil dieser Katarrh ursächlich auf der Erweiterung beruht, sind die Ausflüchten für eine Heilung viel schlechter als bei einfachen chronischem Magenkatarrh. Eine weitere höchst fatale Begleiterscheinung der Magenerweiterung ist die Tendenz des Magens, leicht zu erbrechen, besonders des Morgens (vomitus matutinus), als Symptom, das als ziemlich charakteristisch für beginnende und bestehende Magen-Ektasie angesehen werden darf. Ist schon Magenerweiterung mit dem anschließenden chronischen Katarrh der Magenschleimhaut ein bedenkliches Leiden, so wird dessen Gefährlichkeit noch erhöht durch die Tendenz eines als pathologisch erweiterten Magens, teilweise zu verhärten. Die verhärteten Stellen aber scheiden für die Verdauungsfunktion absolut aus und der Patient ist um so übler daran, je ausgebreiteter die verhärteten Stellen sind. Noch schlimmer ist es, daß diese verhärteten Stellen wiederum die Neigung zur Krebsbildung zeigen: Die Bedeutung des Krebses aber ist selbst dem Laien klar, so daß es kaum eines Wortes bedarf, zu demonstrieren, wohin der Krebs in kurzer Zeit führt. Aufgabe der Behandlung ist es, den erweiterten und katarrhalisch erkrankten Magen möglichst zu schonen. Dies kann nur geschehen durch strenge Diät, wobei die künstlichen Nährpräparate auf das ausgiebigste herangezogen werden müssen. Eines

der hier am besten passenden ist das Bisvit. Dieses Präparat ist speziell bei Magenleiden deshalb so zweckmäßig, weil es alle zum Aufbau des Organismus notwendigen Nahrungsstoffe enthält, aber in einer Form, welche dem Magen fast die ganze Verdauungsarbeit abnimmt; es wird beinahe restlos resorbiert und so der Magen geschont, was der Endzweck der symptomatischen Behandlungsmethode ist. Bisvit, welches sich bei Magenerweiterung und verwandten Zuständen bewährt hat, kann jedem Kollegen um so mehr empfohlen werden, als die meisten Magenkranken es gern nehmen und selten oder nie Widerwillen gegen das Präparat zeigen.

Bisvit ist durch alle Apotheken zu beziehen. Gegen Einlieferung von Kr. 3.60 an die Apotheke v. Török, Budapest, Königstraße 12, erhält man ein Paket Bisvit kostenfrei zugesandt.
Dr. med. F.

Typhusepidemie in Nagyheben. In Nagyheben herrscht seit längerer Zeit eine Typhusepidemie, die neustens so große Dimensionen angenommen hat, daß täglich 15 bis 20 Erkrankungen und vier bis fünf Todesfälle vorkommen. Die Typhusepidemie entstand infolge Infizierung des Trinkwassers, weshalb die Bevölkerung aufgefordert wurde, nur abgekochtes Wasser zu trinken. Die Spitäler sind überfüllt. Auch in den Militärspitälern befinden sich sehr viele Kranke, so daß, wie verlautet, das Militär in die benachbarte Ortschaft Orlat transferiert werden soll, damit auch die Kaiserlichen als Spitäler verwendet werden können.

Der Blutarmut

entgegen zu wirken, benützen Sie „Scotts“ Emulsion, die das Blut bereichert und rasch solides und gesundes Fleisch bildet.

Scotts Emulsion



Geht nur mit dieser Marke — dem Fische — als Garantiezeichen des Scott'schen Verfahrens!

ist ebenso wirksam für Jung, wie für Alt. Die rasche Besserung wird Sie überraschen und befriedigen und ein Versuch wird Sie überzeugen, wie er Tausende während den vergangenen 32 Jahren überzeugt hat.

Preis der Originalflasche 2.50 Kr.
In allen Apotheken käuflich.

Abschaffung der Kautionsblätter. Im Justizministerium wird jetzt an der Reform des Preßgesetzes gearbeitet. Der Entwurf geht seiner Vollendung entgegen. Daß die neue gesetzliche Regulierung dieser Frage unbedingt notwendig ist, kann ja gar nicht bezweifelt werden. Gesetzliche Verfügungen, welche im Jahre 1848 geschaffen wurden, können heute nicht mehr entsprechen. Wie bekannt, haben laut dem Preßgesetze jene Tagesblätter, die sich mit Politik befassen, eine Kautions von 10.000 Gulden, die periodisch erscheinenden aber eine Kautions von 5000 Gulden zu erlegen. Als dieses Gesetz geschaffen wurde, erschien diese Verfügung so ziemlich gerechtfertigt, denn man wollte damit dem Politisieren eine Grenze ziehen; heute aber, wo wir sehen, daß trotz dieser Kautions die politischen Blätter sich immer mehr verbreiten, hat dies keine Berechtigung mehr. Wie nun „Aradi Közlöny“ zu melden weiß, soll der neuer Entwurf diese Kautions abschaffen. Ob der neue Entwurf den Anforderungen unserer Zeit entsprechen wird, können wir nicht voraussagen. Da aber die Regelung dieser Frage in den Händen einer solchen Person, Dr. Anton Günther liegt, der auch zu den hervorragendsten Journalisten zählt, ist zu erhoffen, daß dieser Entwurf ein moderner sein wird.

Weihnachten und die Mode. Es ist keine leichte Sache, den herrschenden Ansprüchen der Mode gerecht zu werden, wenn man daran geht, die Weihnachtsbesorgungen zu erledigen. Die tausend Kleinigkeiten, die sich insbesondere für Geschenkzwecke eignen, sind in den letzten Jahren im Preise erheblich in die Höhe gegangen und es bedarf schon einiger Überlegung, wenn man dem verfeinerten Geschmack und zugleich dem Budget einer praktischen Hausfrau Rechnung tragen will. Die „Wiener Mode“ hat es sich in ih em jetzt erschienenen Weihnachtsheft zur Aufgabe gemacht, ihren Lesern nach dieser Richtung ein wenig zu helfen und bringt in Wort und Bild Ratschläge, die sicher vielen willkommen sein dürften. Nebst all den vielen Abbildungen für diesen Zweck sind sehr hübsche Modelle für Straßen- und Abendtoiletten, Blusen, Schlafroben, wunderschöne Handarbeitsvorlagen und ein ungewöhnlich interessant beschicktes Boudoir in diesem Heft zu finden.

VERWUNDUNGEN

jeder Art sollen sorgfältig von jeder Verunreinigung geschützt werden.

da durch diese die kleinste Verwundung zu sehr schlimmen, schwer heilb. Wunden ausarten kann. Seit 40 Jahren hat sich die erweichende Zugsalbe, Prager Hausalbe genannt, als ein verlässliches Verbandmittel bewährt. Dieselbe schützt die Wunden, lindert die Entzündung und Schmerzen, wirkt kühlend und befördert die Vernarbung u. Zuhilung.

Postversandt täglich.

1 Dose 70 H. Per Post gegen Vorauszahlung von 3 Kr. 16 H. werden 4 Dosen, gegen Vorauszahlung von 7 Kr. werden 10 Dosen franco aller Stationen der österr.-ung. Monarchie geliefert.

Alle Teile der Emballage tragen die gesetzlich deponierte Schutzmarke.
Hauptdepot 1-20



B. FRAGNER k. u. k. Hoflieferant.

Apotheke „Zum schwarzen Adler“
PRAG, Kleinfalte, Ecke der Nerudagasse Nr. 203. — Depots in den Apotheken Österr.-Ungarns und bei J. von Török, Dr. L. Egger und J. Egger, Budapest.

Billige

Weihnachtsgeschenke

in der Buchhandlung

KOLOMAN NEMES.

□ □ □

Behufs vorteilhafter Einkäufe gelegentlich der heranrückenden Weihnachtsfeiertage mache ich das geehrte Publikum auf meine wohlaffortierte Buchhandlung aufmerksam, in welcher ich zu Geschenken geeignete

Werke in Prachtbänden

ferner

Neujahrgratulationskarten, Ansichtskarten, feine Briespapiere, Christbaumschmuck, Gebetbücher, Kalender, überraschend billige

Bilderbücher und Jugendschriften

in großer Auswahl am Lager halte.

Achtungsvoll

Koloman Nemes

Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandlung.

Grosse Auswahl und billige Preise in Spielwaren für Weihnachtsgeschenke!

Beehre mich hiermit dem P. T. Publikum die höfl. Anzeige zu machen, daß ich heuer eine große Anzahl von Spielwaren, in- und ausländisches Fabrikat kommen lies und in meinem Geschäftslokal einen

großen Spielwarenbazar

aufftellte, wofelbst ich selbe zu besonders billigen Preisen abgebe u. zwar besonders Preiswert franz. Puppen, mechanische Spielzeuge, Steinbaukasten, Hutschpferde etc. etc.

Niemand veräufere die Gelegenheit gut und billig bei großer Auswahl bei mir seinen Bedarf zu decken.

Sodachtungsvoll **Körösy László.**

Große Auswahl und billige Preise!

Zahl 17705—1908.

2—3

Temesvarer Mark-Anzeige

Der diesjährige Sct.-Nikolaus-

Jahrmarkt

wird in der Zeit vom 17. Dezember bis inklusive 21. Dezember 1908 abgehalten werden.

Der Auftrieb aller Gattungen Vieh auf den Jahrmarkt ist von Donnerstag den 17. Dezember 5 Uhr Früh angefangen gestattet.

Temesvar, am 1. November 1908.

Von der Oberstadthauptmannschaft:

Beé Ferenc, Oberstadthauptmann.

Ein überspieltes Klavier

im guten Zustande ist preiswürdig zu verkaufen.

Näheres bei Klavierstimmer **Hugo Ringel**
Facsotergasse, Feuerwehrkaserne.

„VISVIT“

(vis vitae — Lebenskraft)

Die vollkommenste Kraftnahrung der Gegenwart bringt am sichersten **Stärkung** allen **Nerven schwachen** und **Kraftlofen.**

Leitende Ärzte und Professoren erster Berliner und Wiener Krankenhäuser erklärten das «VISVIT» für den wirksamsten, reinsten und vollkommensten

Kraftstoff der Gegenwart!

VISVIT regeneriert die Nervensubstanz in allen ihren Teilen: es bildet Blut, stärkt die Muskeln und festigt die Knochen. „VISVIT“ ist zum Preise von 3 Mark durch jede Apotheke zu beziehen.

Nährpreparat für blutarme Kinder.
Man bittet, genau auf den vom kaiserlichen Patentamt geschützten Namen „VISVIT“, dessen Nachahmung strafbar ist, zu achten; man lasse sich daher kein anderes Präparat an Stelle von „VISVIT“ aushändigen, da „VISVIT“ durch kein anderes Präparat ersetzt werden kann. Ärztlich wissenschaftl. Berichte über das „VISVIT“ versendet gratis und franko Apotheker Török, Budapest, Königstraße 12.

!! RAUCHER !!

versucht

Roselle
das einzig existierende, süßschmeckende

Zigaretten-Papier.

Behebt durch angenehmen süßen Geschmack das beissende Nikotin des 30—30 Tabaks.

Allein echt ist nur Thierry's Balsam

mit der grünen **Ronne** als Schutzmarke. Mindeste Versendung 12/2 oder 6/1 oder 1 Patent-Spezial-Reise-Familienflasche **5.—**.
Packung frei.

Thierry's Centifolienalbe.

Mindeste Versendung 2 Dosen **3.60.**

Die besten Hausmittel gegen **Magenleiden**, **Sodbrennen**, **Krämpfe**, **Husten**, **Brustleiden**, **Entzündungen** aller inneren Organe, **Sicht**, **Gliederreizen**, **Wunden** aller Art, **Müszehrung**, **Abzesse**, **Geschwüre**, **Verletzungen** jeder Art etc.

Man adressiere: **An die Schutzengel-Apotheke**

A. Thierry in Pregrada bei Rohitsch.

Depot für **Budapest** bei Apotheker **Josef Török, J. & Dr. Leo Egger** und **L. Vertes** in **Lugos**. 30—33

Schutzmarke: „Anker“

Liniment. Capsici comp.,
Erlaub für
Anker-Pain-Expeller

ist ein altbewährtes Hausmittel, das seit langen Jahren als zuverlässige Einreibung bei **Sicht**, **Rheumatismus** und **Erfältungen** angewendet wird.

Warnung. Minderwertiger Nachahmungen wegen sei man beim Einkaufe vorsichtig und nehme nur Originalflaschen in Schachteln mit der Schutzmarke „Anker“ und dem Namen **Nichter** an. — Zum Preise von 80 h., **1.40** und **2.—** vorrätig in fast allen Apotheken; Haupt-Depot bei **Josef von Török**, Apotheker in **Budapest**.

Dr. Richters Apotheke z. „Goldenen Löwen“ in **Frag**, Elisabethstraße Nr. 5 neu. — Versand täglich

Husvéth & Hoffer

Buch- u. Kunstdruckerei

D. U G O S, Bonnazgasse Nr. 18.

Telefon Nr. 161

Druckerei
der Zeitungen:
Südungarn
Karánsebeser
Zeitung

Plugarul Român
Baba Satului

Provinzaufträge
prompt

Berstellung
der elegantesten Drucker-
sorten, wie Zeitungen,
Werke, Kataloge, Preis-
listen, Rechnungen,
Plakate, Briefpapiere,
Einladungen etc. etc.



Telefon Nr. 161

Modernes
Schriftenmaterial

Neueste
.. Maschinen ..
Nur tüchtige
Arbeitskräfte

Lieferanten der
Stadt Lugos
Großes Papier-
Luxuskarten- u.
Couvert-Lager

ÜBERALL ZU HABEN



FOURNISSEURS DE LA COUR IMPÉRIALE ET ROYALE
1884
COGNAC
CZUBA-DUROZIER & C^{IE}

DISTILLERIE FRANÇAISE BUDAFOK.
GENERALVERTRETUNG: RUDA & BLOCHMANN, BUDAPEST.

Bedenken Sie daß wir heuer für Weihnachten

insgesamt zirka 780 Stück diverse Stoffe und zirka 1500 Stück verschiedene Reste zu konkurrenzlos billigen Preisen darbieten, um große Lagerbestände vor der Inventur zu räumen und weil wir diesmal für Lugos das Sensationellste, das jemals für den Weihnachtsverkauf geboten wurde, bringen wollen.

Bis 50% unter regulären Preisen
verkaufen wir jetzt

	glatte Wollstoffe Originalpreis Kronen 1.20 - 7.50 Weihnachtspreis Kronen - .85 - 4.50	
	Modestoffe in englischen Genres „ 1.30 - 8.50 „ „ - .70 - 4.75	
	Blufenstoffe kariert und gestreift „ 1.80 - 4.80 „ „ 1.20 - 3.20	

Tafft, Messaline, Luisiene, Seide staunend billig. Gelegenheitskäufe in Weisswaren, so auch Barchende, Flanell, Delain, Creton, Battist. - Sonderangebot in Herrn- und Damenwäsche.

BARÁT & LENGYEL, LUGOS.

Annoncen-Expedition in Budapest, Erzsébet-körút 41. Alleinvertrieb von 200 Kalendern!

GARVENS-PUMPEN

Ammerst billig, nur in Qualität.
Man verlange ausdrücklich:
Garvens-Pumpen
Garvenswerke, WIEN, XX/2.
Korrespondenz deutsch & ungarisch. Kataloge gratis & franko.

HÜHNERRUGENTOD

Hühneraugen, Schwielen vertreibt sofort der Kaiser'sche
Preis 70 Heller.
Der beste und stärkste Franzbrantwein ist der
Krafftfranzbrantwein
Preis 2 K., 1 K. und 30 Heller.
Per Post mit Nachnahme durch das
KOSMOS chemisches u. Kosmetisches Laboratorium.
GYÖR, Baross-ut.

Konserven

BARTA'sche Waldobstleinsotten, Marmoladen, Himbeersyrup, Schwämme, Fleisch- und Gemüse-Konserven, edles Borovitska, versendet in feinsten Qualität
auch durch unsere Spezialverpackungen die
Felkaer Konserven-Fabrik, Josef Barta
in Felka (Raspetzer Com.). - Verlangen Sie Preisliste!

Gegen Diarrhoe

(Durchfall), Magenkrampf ist BARTA's Medizinisch-Heidelbeerwein das beste Heilmittel. Erhältlich in Apotheken, 3 Flaschen zu K 8 versendet franco.

TOKAJER CHINA-WEIN mit EISEN.

Zur Heilung von Blutarmuth, Appetitlosigkeit, Nervosität, ist das wirksamste Präparat KRIEGER'S
TOKAJER CHINA-WEIN mit EISEN.
Stärkt, reinigt und vermehrt das Blut. Kleine Flasche K 3-20. Grosse Flasche K 6. Käuflich in allen Apotheken. Postversandt
Kronen-Apothek, Budapest, Kalvin-Platz.

PLATSCHER VILMOS

anerkannt billigstes, solidestes
HERREN- u. KINDER-Kleider
Budapest, IV., Központi Városház. (Károly-körút.)

DIGESTOL GLÜCK

ist das vollkommene Verdauungs-Pulver
Dose Kr. 2
Postversandt Apoth. zur WEISSEN TAFEL
BUDAPEST, MUGÁNYA-KÖRÚT No. 93.
Erhältlich in jeder Apoth. u. Drog.

FICHTENIN

ist das hervorragendste, patentlich geschützte Präparat, welches jedes wie immer geartete Ungeliefers in Wohnungen, als auch alle Arten Raupen, Rint-, Blatt- u. Schildläuse und sonstige Garten- und Kunitarschädlinge samt deren Brut radikal tödtet.
Verlässliches Schutzmittel gegen Gelbes und Stochmücken.
Bei Anwendung laut Gebrauchsanweisung garantiert absolut sicherer Erfolg.
General-Depot für Ungarn bei
DIAMANT & VADAS
Budapest, VII., Damjanich-u. 36. - Telefon 21-51.

RIVOLI

Atelier für Photographie und Malerei
BUDAPEST, VII., RÁKÓCI-ÚT 36.
verfertigt in nur prima kunstvoller Ausführung Vergrößerungen, Aquarell- und Öhl-Portraits, Photographische Obertragungen auf Seide, Sammet, Holz, Elfenbein etc. Broche, Anhänger, Nadel, mit Miniatur-Glasportraits. In Porzellan gebrannte Bilder f. Grabsteine. Ober was wünschen Sie kostenlos Preisliste?

BOGDÁNY GLÜCK

ist ohne Gleichen!
Kaufen Sie Glückslose nur von
S. BOGDÁNY
Hauptst. Lotterie-Bureau Akt.-Ges.
BUDAPEST, KARLSRING 20.

Dr. KOVÁCS'S HANDPASTA.

in 3 Tagen oberer Erfolg.
Tiegel K 1-20
Dr. KOVÁCS'S Apotheke
Budapest, Gyár-utca 17.
Tollst-Gebühren gratis.

Haben Sie Kopfschmerzen?

Dann besitzen Sie sofort
Beretvás's MIGRAIN-PASTILLEN,
die innerhalb 3 Minuten jeden Kopfschmerz stillen! - Preis 1 Schachtel K 1-20
Erhältlich in allen Apotheken und Drogenien. - Hauptniederlage bei
Apotheker THOMAS BERETVÁS KISPEST
Bei Bestellung von 3 Schachteln Postlieferung gratis.

HOTEL PARIS

Budapest, Váci-körút 25.
100 Zimmer von K 2-30 aufwärts mit Bedienung und elect. Beleuchtung, Bäder, elegantes Café, Restauration, Haltestelle der Semmerbahn von und zu allen Bahnhöfen und Schiffen.

In welchem Restaurant speisen Sie in Budapest?

In Schuller's Casino-Restaurant
VI., ANDRÁSSY-UT No. 39.
Hier ist die Küche exquisit! Täglich Concertabend!

Dr. J. KOVÁCS

hemopathische Ord.-Anstalt
Für veraltete chronische Krankheiten befindet sich
Budapest, Váci-körút 18. sz.

KATZER

Feizwaren sind in der ganzen Welt verbreitet und ersten Ranges.
Erste und grösste
Mottenfrass-Versicherung



➔ **Größtes und billigstes** ➔



Spielwaarenlager Südungarns.

Mit der Einrichtung unserer Spielwarenabteilung nahezu fertig, laden wir hiedurch ein p. t. Publikum zur Besichtigung derselben höflichst ein.

Wir bieten in dieser Abteilung eine riesige Auswahl in inländischen und ausländischen Erzeugnissen dieser Branche von der einfachsten bis zur feinsten Ausführung, so daß Jedermann, ohne Unterschied ➔ anlässlich der herannahenden Weihnachtsfeiertage ➔ seinen Bedarf in diesen Artikeln bei uns decken kann.

Man findet bei uns stets ein gut assortiertes Lager in

Puppen, Puppenwagen, Blech-, Emaillé- und Porzellan-Servicen, Automobilen, mechanischen Figuren, Stoff-, Fell- u. Gummitieren, Stereoscopen, Laterna magicas, Kinematographen, Steinbau- u. Werkzeugkasten, Schaukelpferden, Wagen, Militär, Säbeln, = Gewehren und allen sonstigen Spielwaren. =

4-5

Hochachtungsvoll



RECHT & SCHWARZ



Dauerhafte, elegante Schuhe, beste Qualität

==== für Damen, Herren und Kinder ====

zu zivilen Preisen erhältlich in der Schuhwarenniederlage des

LEOPOLD ROSENZWEIG

R.-Lugos, Korona-utcza 6.

Telefon 206.

Telefon 206.



Klithia-Puder

zur Pflege der Haut,
Verschönerung und Verfeinerung des Teints.

Elegantester Toilette-, Ball- u. Salonpuder,
weiß, rosa oder gelb.

Chemisch analysirt und begutachtet von Dr. J. J. Pohl, k. k. Professor in Wien. — Anerkennungs-Schreiben aus den besten Kreisen liegen 15-18 jeder Dose bei.

GOTTLIEB TAUSSIG

Fabrik feiner Toilette-Seifen und Parfümerien
k. u. k. Hof- und Kammerlieferant.

Haupt-Niederlage: Wien, I., Wollzeile 3.

Zu haben in Lugos **U. Schnitzer und Recht & Schwarz.**

Verkäufer gesucht

Ein kautionsfähiger Verkäufer wird gegen fixen Gehalt, für eine Mehlniederlage in Lugos gesucht. Eine Person mit Fachkenntnissen wird bevorzugt.

Wo? sagt die Redaktion.

SINGER-

Nähmaschinen

sind die nützlichsten

Weihnachtsgeschenke

Die Singer Nähmaschinen haben sich als die Besten bewährt.



Die Singer Nähmaschinen sind in Wirklichkeit die Billigsten.

1-2

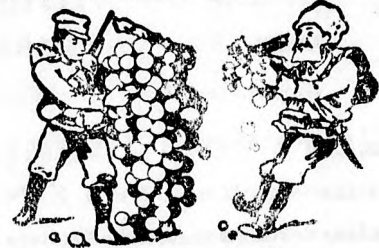
SINGER Co.

Nähmaschinen Aktien-Gesellschaft.
Lugos, Széchényigasse 1.

Hausverkauf

In der Fauegasse R.-Lugos Nr. 16 ist ein Haus aus freier Hand zu verkaufen.

Näheres zu erfragen im Hause selbst.



19-34

Veredelte Reben

liefert garantiert fortenrein in reichster Auswahl die schon seit Jahren als erste u. solideste Firma bekannte:

Kokeltaler Erste Rebenveredlungsanlage

Eigentümer: **FR. CASPARI,**

Mediach, Nr. 59 (Siebenbürgen),

Bitte illustrierte Preisliste zu verlangen!

Die Preisliste enthält Anerkennungs-schreiben aus allen Teilen des Landes und kann daher jeder Weingartenbesitzer schon vor Aufgabe seiner Bestellung durch mündliche oder schriftliche Anfrage bei bekannter Persönlichkeit sich von der unbedingten Verlässlichkeit obiger Firma die Gewißheit verschaffen.

Für Klavierspieler!

Ein jedes Klavier stimmt rein und tadellos zu 5 Kr. per Klavier.

Hugo Ringel

Facsetergasse, Feuerwehrkaserne.

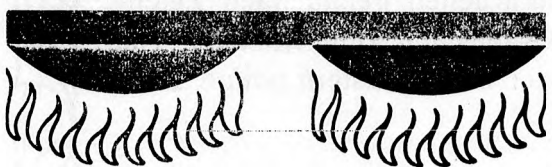


Sirup-Pagliano

als bewährtes Blutreinigungsmittel, erfunden von Professor Girolamo Pagliano in Florenz, hergestellt seit dem Jahre 1838, Girolamo Pagliano-Sirup ist das beste u. sicherste Abführmittel seit dem Jahre 1838 mit Erfolg von vielen tausenden Familien eingeführt und bewährt. Auf ärztliche Verschreibung erhältlich in besseren Apotheken der Monarchie. Beseitigt Hartleibigkeit und deren üble Folgen wie Blutandrang nach dem Kopfe usw. usw., befördern den Stoffwechsel und wirkt blutreinigend nach verschiedenen Arten Flechten, Hautausschlägen, Rheumatismus. **Bestellungen** sind zu richten an: Prof. Girolamo Pagliano in Florenz (A 35) Via Pandolfini.

Anerkennungsschreiben und Prospekte gratis und franko von der Generalvertretung: Dr. F. Herzig, Wien, IX., (A 35) Löblichgasse 4.

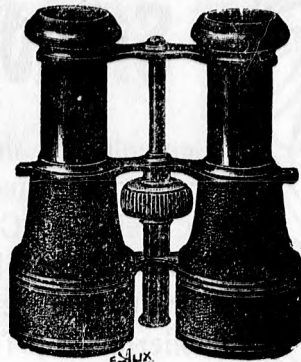
Apotheken als Hauptdepots werden zu den günstigsten Bedingungen gesucht.



Gestärkte Sehkraft
erhält man nur, wenn man das Auge durch Verwendung entsprechender Gläser schont. Die Firma **Brüder Hahn** empfiehlt

Bergkrystallgläser

welche ungemein dauerhaft, spiegelklar sind und dem Auge dienlich dessen Sehkraft stärken.



Dortselbst sind noch erhältlich: Diaphragma, Isomitrop und Bifocalgläser in Nickel, Silber, Double, Schildplatt und Gold-Fassungen jedweder Form wie: Zwicker, Brillen und Lorgnetts.

Anfertigungen nach ärztliche Rezepten werden billigst und promptest ausgeführt.

OH JAJ!



Muß eriticken an diesen Bösen Husten!

Bei Husten, Heiferkeit und Verschleimung wirken rasch und sicher

Egger's Brustpastillen.

Schmecken vorzüglich und beeinträchtigen den Appetit nicht.

Per Karton 1 und 2 Kronen. Probekarton 50 Heller.

Haupt- und Versandtdepot:

Reichspalatin - Apotheke,
Budapest, VI., Váci-körut 17.

ÉLJEN!



Egger's Brustpastillen haben mich rasch befreit

Erhältlich in Lugos: Fischer János, Rieger Nándor, Vértes Lajos. Karánsebes: Fűszás Ignát, Müller Fülöp. Német-Bogsán: Risztics Milán. Resibánya: Brada Ede, Chapó János.

NOXIN



BESTE SCHUH-KRÉM

NOXIN

mit dem P-SCHLOSSEL

In allen besseren Geschäften erhältlich.

The „NOXIN“ Co.

Budapest, VI.,
Brüder Hochsinger.

35-50

Nur dann echt, wenn die dreieckige Flasche mit nachstehendem Streifen (roter und schwarzer Druck auf gelbem Papier) verschlossen ist.

Bis jetzt unübertroffen!!!



W. Maager's
echter gereinigter



Leberthran

(in gesetzlich geschützter Adjustierung)
gelb per Flasche 2 K. - weiss per Flasche 3 K.

von
WILHELM MAAGER
in Wien.

Seit 1869 in der österreich-ungarischen Monarchie allgemein eingeführt.

Von den Herren Professoren und Aerzten mit Vorliebe verordnet.

Zu bekommen in den meisten Apotheken u. Drogerien.

General-Depot und Haupt-Versand für die österr.-ung. Monarchie bei:

Wilhelm Maager, Wien

Nachahmungen werden gerichtlich verfolgt.

9-24

III./3., Heumarkt 3.

Ständiges Lager in fertigen Gementwaren.

Cementrohre mit Drahteinlage für Durchlässe und Kanäle in jeder Dimension und jedem Quantum sofort lieferbar; ferner Grabsteine, Tröge, Badebassins für Geflügel, Cement und Granitstufen, Ofensatzel, Brunnenmuschel u. s. w. Grosses Lager in Baumaterialien, als Portland und Roman-cement, Holzcement u. Holzcementpapier, Gyps, Dachpappe, Isolierplatten, Theer und Theerplatten, Karbolineum, Mörtelsteinstaub, Chamottziegel, Keramitziegel und andere Asphalt und Gypsarbeiten.



Erste Lugoser ung. Cementwarenfabrik und Betonbaunternehmung
JOSEF KNOTT, Bauunternehmer, LUGOS.
 Granit und Kalksteinbrüche und auf Maschinenbetrieb eingerichtete Steinbrechermaschinen in Majdán. Central-
 bureau und Fabrik LUGOS, Buziáser-Gasse, vis-à-vis dem Mauthause. —
 Telegrammadresse: KNOTTFABRIK LUGOS. — Telefon Nr. 119. —



Übernimmt allerlei Steinmetzarbeiten sowohl aus Granit als Kalkstein; liefert auf Bestellung in kürzester Zeit bearbeitete Steine, Steinplatten; Bildhauerarbeiten genau nach Zeichnungen; ferner Rohsteine, Granitstaub zum Auffüllen von Strassenkörpern, wie auch allerlei zum Pflastern nötige Deck und Randsteine.

P. T.

Vielfach geäusserten Wünschen unserer hochgeschätzten Kunden aus Lugos und Umgebung folgend, haben wir in LUGOS, Király-utca, unter der Firma

Lugosi üvegudvar

Baruch J. fiaj fiókja

ein Filialgeschäft errichtet.

Dieses wurde mit den neuesten, modernsten Waren ausgestattet, mit der Leitung desselben Herr Ignatz Grosz betraut und wurden die Verkaufspreise aller Waren ausnahmslos mit den bekannt billigen Preisen unseres Temesvárer Stammgeschäftes gleichmässig festgestellt.

Wir bieten dem hochv. Publikum hiemit Gelegenheit, alle einschlägigen Artikel zu billigsten, auf Waggonbezug basierenden festen Engrospreisen einzukaufen und ist durch fortwährenden Eingang von Neuheiten vorgesorgt, unseren p. t. Kunden in jedem Einkaufe auch Vorteile zu bieten.

Mit der Bitte, diese möglichst oft in Anspruch zu nehmen, verbleiben hochachtend

J. Baruch's Söhne

Glas-, Porzellan- und Lampen-Grosshandlung
 Temesvár, Glashof.

Gegründet 1857.

23—26